



Berufskunde für Sek I und Sek II

Das will ich werden: Obstfachmann EFZ

Berufsbilder aus der Schweiz

12:00 Minuten

Einführung

00:16 Obstfachleute bewirtschaften grosse Obstgärten. Sie produzieren vor allem Äpfel und Birnen, je nach Region auch andere Obstsorten und verschiedene Beerenarten. Im Zusammenspiel mit der Natur hegen und pflegen sie ihre Pflanzen das ganze Jahr hindurch. Sie kennen verschiedene Bodenarten und können sie bearbeiten.

00:43 Der 16-jährige Pascal Ackermann absolviert die dreijährige Lehre als Obstfachmann auf dem Obstbaubetrieb von Jürg Stacher in Neukirch Egnach im Kanton Thurgau.

01:00 Pascals Arbeitstag beginnt um halb acht. Seine heutige Aufgabe ist es, Hagelnetze über den Birnbäumen aufzuspannen. Dabei arbeitet er mit modernsten Maschinen. Obstfachleute richten sich nach den Jahreszeiten: Im Frühling geht es vor allem darum, die Bäume bestmöglich vor Umwelteinflüssen zu schützen.

02:35 Seit tausenden Jahren gehören Beeren und Früchte zu unserer Ernährung dazu. Im Frühmittelalter begannen Mönche, Obstbau zu betreiben und ihr Wissen weiterzugeben. Mit der Industrialisierung nahm die Obstproduktion in den ländlichen Gebieten der Schweiz stark zu und wurde professionalisiert. Die Schweiz gehört heute zu den obstreichsten Ländern der Welt.

Voraussetzungen

03:20 Auch die Schädlingsbekämpfung ist im Frühling ein wichtiger Bestandteil der Arbeit. Der Obstfachmann muss sie erkennen und mit den richtigen Mitteln bekämpfen. Ein Lehrling muss Freude an der Natur haben und gerne draussen Arbeiten. Ebenfalls braucht er ein gewisses Flair für Technik und muss exakt arbeiten können.

Berufsschule

04:05 Ein- bis zweimal pro Woche besucht Pascal die Berufsschule. Das aktuelle Thema: Beeren. Die Schule hat dafür eine eigene Beeren-Anlage. Die Anforderungen der Schule sind sehr breit gefächert: Es braucht eine Begabung für Naturwissenschaften, aber auch viel Herzblut und Liebe zur Natur.

Plus:Minus

05:22 Die Lernenden schätzen die Arbeit draussen und den Bezug zur Natur. Negativ sind die langen Arbeitszeiten während der Erntezeit.

06:15 Im Sommer beginnt die Erntezeit. Gleichzeitig müssen erste Kirschen geerntet und die Apfelernte für den Herbst gesichert werden. Beschädigte Früchte müssen vom Baum entfernt werden, dass die gesunden bestmöglich wachsen können.

Laufbahn

07:35 Ausgebildete Obstfachleute sind gesucht und finden nach der Lehre meist eine Arbeitsstelle. Sie können mit einem Gehalt von 3600 bis 4600 Franken rechnen. Mit zwei Jahren Berufserfahrung kann man zum Betriebsleiter Obstbau oder Landwirtschaft aufsteigen. Die höhere Fachprüfung ermöglicht einen Abschluss als Obstbaumeister. Ebenso gibt es an höheren Fachschulen Studiengänge als Agrotechniker oder

Das will ich werden: Obstfachmann EFZ

Agrokaufmann. Mit einer Berufsmatura ist auch ein Fachhochschul-Studium möglich.

Berufsprofi **09:15** David Stacher hat nach der Lehre als Obstfachmann die Berufsmittelschule mit einer naturwissenschaftlichen Berufsmaturität abgeschlossen. Später hat er an der Fachhochschule Umweltingenieur studiert. Heute arbeitet er für den Schweizer Obst-Fachverband.